

# Kann Hans

**Vorname:** Hans

**Nachname:** Kann

**erfasst als:** Interpret:in Komponist:in Herausgeber:in Ausbildner:in

**Genre:** Neue Musik

**Instrument(e):** Klavier

**Geburtsjahr:** 1927

**Geburtsort:** Wien

**Geburtsland:** Österreich

**Todesjahr:** 2005

**Sterbeort:** Wien

## Stilbeschreibung

"Seit 1945 bin ich in erster Linie als Interpret sehr für die zeitgenössische österreichische Musik eingetreten. Als Mitglied des Art-Clubs habe ich zahlreiche Erstaufführungen gespielt. Mit Gerhard Rühm habe ich sehr viele experimentelle Musikstücke vollbracht(Geräuschmusiken, Simultanimprovisationen, Simultankompositionen u.a.). Seit 1990 beschäftige ich mich mit dem Synthesizer und habe dafür zahlreiche Kompositionen geschaffen. Blockflötenstücke sowie "Sonatine für Klavier", 1952 sind hauptsächlich für den Unterricht geschrieben. Elektronische Musik ist zum Teil experimentell, zum Teil musikantisch mit Akzent auf Improvisation. Klavierimprovisationen im Geiste der Zen-Meditation."

*Hans Kann (1994), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 559.*

## Auszeichnungen

1961 [Theodor Körner Fonds](#) Förderungspreis

1963 [Theodor Körner Fonds](#) Förderungspreis

1984 [Stadt Wien](#) Johann-Nestroy-Ring

1987 [Republik Österreich](#) Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 1.Klasse

1990 [Republik Österreich](#) Silbernes Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst

1994 Japanisches Kaiserhaus: Heiliger Schatz mit Strahlen (Japanischer Orden)

[Stadt Wien](#) Goldenes Ehrenzeichen

## Ausbildung

mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Lehrer: A. Bloch, A. Göllner, Friedrich Wührer, Otto Schulhof Klavier  
mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Komposition  
Lechthaler Josef  
Privatunterricht Analyse Polnauer Josef

## Tätigkeiten

1946 Musikverein - Brahms-Saal Beginn der Konzerttätigkeit  
1950 - 1952 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Lehrauftrag  
1955 - 1958 Tokyo - Japan University of Arts Tokyo: Leiter der Meisterklasse  
1961 - 1967 Darmstadt Städtische Akademie für Tonkunst: Leiter der Klavier-Meisterklasse  
1977 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Professur (emeritiert seit 1995)  
1979 Bregenzer Festspiele Bregenz  
1980 und 1982 bzw. 1985 Konzerte in China  
1981 und 1984 Konzerte und Aufnahmen in Kalifornien  
1983 Konzerte in Japan auf historischen Tasteninstrumenten aus der eigenen Sammlung  
1988 Wiener Konzerthaus Wien Aufführung sämtlicher Haydn-Sonaten  
1991 Bregenzer Festspiele Bregenz  
1996 Tourneen durch Südamerika und Sowjetunion  
2002 Paul Kont Gesellschaft: Ehrenmitglied  
2003 Gesellschaft für Management Grundlagenforschung: Beirat  
Einspielungen von selten aufgeführten klassischen und modernen Kompositionen für europäische Rundfunkanstalten  
Herausgeber zahlreicher Klavierwerke für Verlage wie Henle, Universal Edition, Zen-On  
Juror bei internationalen Klavier-Wettbewerben in Bozen, Colmar, Tokio, Prag (2001) und Monza  
zahlreiche Konzertreisen durch Europa (mit den Dirigenten Karajan, Ozawa, Moralt, Swarowsky, Loibner, Hindemith, Hidemaro Konoye, Sacher, Rosbaud, Scherchen)  
zahlreiche Konzertreisen durch Japan, Indien, Israel, Türkei, Jugoslawien  
Kurse an der Musashino Music University sowie am Ueno Gakuen Music College  
Mitwirkung bei Wiener und Europäischen Festwochen, Mozart-Wochen Salzburg, Veranstaltungen des Bruckner-Hauses Linz  
Austro Mechana - Gesellschaft zur Verwaltung und Auswertung mechanisch musikalischer Urheberrechte GesmbH stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender über 130 Schallplatteneinspielungen für Toshiba-EMI, Amadeo, VOX, RCA, JVC, Supraphon, Preiser u.v.a.

zahlreiche österreichische Erstaufführungen

### **Aufführungen (Auswahl)**

1951 Wien ab diesem Zeitpunkt Konzerte im Art Club Wien

1981 Musikprotokoll im Steirischen Herbst

Burgtheater Wien Wien

Theater in der Josefstadt Wien

### **Literatur**

1994 Goertz, Harald, Österreichischer Musikrat (Hg.): KANN Hans. In: Österreichische Komponisten unserer Zeit (= Beiträge der Österreichischen Gesellschaft für Musik. Band 9). Bärenreiter: Kassel u. a., S. 70.

1997 Günther, Bernhard (Hg.): KANN Hans. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 559–560.

---